

Europarechtliches Seminar im Schwerpunktbereich 7 sowie zum Begleit- und Aufbaustudium im Europäischen Recht

„Grundrechtsschutz, Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts, sowie Europäisches Wirtschaftsrecht“

1. Systeme und Ebenen des Grundrechtsschutzes in Europa
2. Nationaler Grundrechtsschutz gegenüber Unionsrecht?
3. Unionaler Grundrechtsschutz gegen mitgliedstaatliches Handeln? Zur Anwendbarkeit der EU-Grundrechte gegenüber den EU-Mitgliedstaaten
4. Die Schrankenregelungen der EU-Grundrechtecharta und der EMRK im Vergleich
5. Das Verhältnis der Grundrechte der Grundrechtecharta (Art. 6 Abs. 1 EUV) zu den Grundrechten als allgemeine Rechtsgrundsätze (Art. 6 Abs. 3 EUV)
6. Die Grundrechtecharta in der Praxis und die Zukunft des europäischen Mehrebenen-Systems gleichwertigen Grundrechtsschutzes
7. Zugang zum EU-Recht: Die Auswirkungen des Verschwindens der Säulenstruktur nach Lissabon auf den Zugang zum EuGH
8. Das Vorratsdatenurteil des EuGH: Ein Meilenstein des Europäischen Grundrechtsschutzes - Besteht nach der Rechtsprechung des EuGH und des BVerfG überhaupt ein Regelungsspielraum für die gesetzgeberische Einführung einer *anlasslosen* Speicherung?
9. Reichweite des unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes – ne bis in idem – bei zweifacher verwaltungsrechtlicher und strafrechtlicher Ahndung (Art. 51 GRCh) – die Rechtssache Åkerberg Fransson (1) und die Warnhinweise des BVerfG (2) gegen eine Ausweitung des Anwendungsbereichs in seiner Entscheidung zur Antiterrordatei

10. Sicherung des Grundrechts auf Datenschutz in der EU (Art. 8 Grundrechtecharta) - die Rolle der nationalen und der europäischen Gerichte
11. Ein neues Datenschutzrecht für Europa – *EU Datenschutz-Grundverordnung* KOM (2012) 11 und Entwurf einer *Datenschutz-Richtlinie* im Bereich Inneres/Justiz KOM (2012) 10 endg.
12. Rechtmäßigkeit gesetzlicher Einschränkungen der Grundrechtsausübung – Auswirkungen des Digital Rights Ireland-Urteils des EuGH auf das gesetzgeberische Ermessen der EU
13. Nationaler Richter als europäischer Richter – Grundrechtsschutzstandards, Gebrauch der EU-Charta und der EMRK in *nationalen* Gerichtsverfahren, Vorabentscheidungsverfahren vor dem EuGH und dem EGMR (Zusatz-Protokoll Nr. 16 advisory opinion))
14. Das Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf in vergleichender europäischer Perspektive (Art 47 GRCh, Art. 6 und 13 EMRK, Art. 19 Abs. 4 GG)
15. Zur Problematik der Durchführung von Unionsrecht nach Art. 51 GRCh (Rs. C-617/10 Akerberg Fransson)
16. Das „Recht auf Vergessenwerden“ am Beispiel der aktuellen Rechtsprechung
17. Die Verantwortung der EU-Mitgliedstaaten vor dem EGMR bei Durchführung von Unionsrechtsakten (Rs. 30696/09 – M.S.S.)
18. Rechtssache C-362/14 – Safe-Harbor
19. Rechtsgrundlagen, Perspektiven und Praxis des Schutzes der Außengrenzen der EU/ Die Abweisung von Flüchtlingen an den EU-Außengrenzen – Ausbau von Frontex
20. Außenbeziehungen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts: Terrorismusbekämpfung und das Verhältnis zum UN-Sicherheitsrat (aus vorherigem Seminar)
21. Terrorismusbekämpfung im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts in der GASP – Grundlagen, Instrumente, Probleme und Verbindungslinien (aus vorherigem Seminar)
22. Der Einfluss des Europarechts auf den deutschen Verwaltungsrechtsschutz am Beispiel der EUGH-Entscheidungen „Trianel“, „Altrip“ und „Slowakischer Braunbär“

23. Die Dublin III-Verordnung und Abschiebungen/Rückführungen innerhalb der EU/Dublin-III-Rückführungen von Familien
24. Der Schutz der Menschenrechte zwischen EuGH, EGMR und BVerfG
25. Extraterritoriale Geltung von EU-Sekundärrecht und EU-Grundrechtecharta?/
Grund- und Menschenrechte bei Auslandseinsätzen (Extraterritoriale Anwendbarkeit von Grund- und Menschenrechten)
26. Subjektives Individualrecht auf Asyl aus Art. 18 GRCh?
27. Rückführung Schutzberechtigter nach Italien (EGMR)
28. Rechtliche Aspekte der Seewegmigration
29. Weltstrafrecht und Weltstraferichtbarkeit
30. Der Begriff des Terrorismus im nationalen Recht, europäischem Recht und Völkerrecht